

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Kreisverwaltung Mayen-Koblenz</u>		
Straße	<u>Bahnhofstr. 9</u>		
PLZ, Ort	<u>56068 Koblenz</u>		
Telefon	<u>0261/108-403</u>	Fax	<u>0261/35860</u>
E-Mail	<u>vergabestelle@kvmyk.de</u>	Internet	<u>www.kvmyk.de</u>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer	<u>2023_Z020</u>
---------------	------------------

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Wilhelm-Röntgen-Straße 4, 56637 Plaidt
Objekt: IGS Pellenz

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

- Erneuerung der Heizungsanlage, Gebäudeleittechnik und Wamwasserbereitung
- Demontage 2 St. Gaskessel Bestand inkl. Anschlussverrohrung bis DN 100 ca. 40 m und Umwälzpumpe
 - Demontage 8 St. Pumpengruppen Heizungsverteilung
 - Demontage Trinkwasserleitung ca. 50 m bis DN 100 und Trinkwasserverteilung inkl. Isolierung
 - Demontage Druckhalteanlage
 - Demontage Teilbereich Gasleitung
 - Herstellung neuer Gasanschlussleitung (Teilstrecke) für 2 St. Gaskessel
 - Montage 2 St. Gaskessel und 2 St. Pelletskessel
 - Montage dynamische Druckhaltung
 - Montage Stahlrohrleitung bis DN 100 ca. 40 m
 - Montage der Abgasrohrleitungen DN 200 Länge ca. 30 m je Erzeugergruppe
 - Ausrüstung des bauseitigen Pelletlagers mit Austragssystem, Pelletsaugleitung
 - Montage Befüllleitung Pelletlager
 - Montage 7 St. Pumpengruppen
 - Erweiterung der bestehenden GLT
 - Montage Seilzuganlage zur Lastenanhebung
 - Montage neuer Trinkwasserleitung ca. 50 m und Trinkwasserverteilung
 - Montage 3 St. Durchlauferhitzer inkl. Anschlussverdrahtung
 - Montage Schaltschrank inkl. Anbindung NSHV

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage	_____
Zweck des Auftrags	_____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 21. KW 2023
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 36. KW 2023
 weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E47395454>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am 12.04.2023 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 12.05.2023

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.subreport.de/E47395454>

Anschrift für schriftliche Angebote

Vergabestelle, siehe oben

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Preis

s) Eröffnungstermin am 12.04.2023 um 11:00 Uhr

Ort

Kreisverwaltung Mayen-Koblenz
Raum 515/516
Bahnhofstraße 9
56068 Koblenz

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) geforderte Sicherheiten

keine

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

keine

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
in Vergabeunterlagen enthalten

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

- Nachweis Haftpflichtversicherung (Deckungssumme: 3 Mio. EUR)

Sonstiger Nachweis:

- Erklärung zur Einhaltung LTTG
- Eigenerklärung Russland Sanktionen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD)
Willy-Brandt-Platz 3
54290 Trier